

Medienmitteilung

Datum 18. April 2012

Seite 1

Frankfurter Bürohochhaus TaunusTurm setzt auf Schindler Technologie

Schindler stattet den TaunusTurm in Frankfurt mit Hochleistungsaufzügen und Fahrtreppen aus. Für den Hochhausneubau, der mit dem LEED-Standard Platinum zertifiziert werden soll, kommen mit dem Schindler 7000, der Zielrufsteuerung Schindler ID und dem Verkehrsmanagementsystem PORT Mobilitätslösungen zum Einsatz, die den Energieverbrauch der Aufzugsanlagen optimieren.

Frankfurt – Die Stadt mit den meisten Hochhäusern in Deutschland wird bald um ein weiteres reicher sein. Bis Ende des nächsten Jahres wollen Projektentwickler Tishman Speyer und die Commerz Real AG mitten im Frankfurter Bankenviertel, zwischen der Neuen Mainzer Straße und den Wallanlagen, das neue Bürohochhaus TaunusTurm fertigstellen. Das vom Architektenbüro Gruber + Kleine-Kranburg entworfene Gebäude wird rund 60.000 Quadratmeter Bürofläche auf 40 Stockwerken und 170 Meter Höhe bieten. Als erster Frankfurter Hochhausneubau soll der TaunusTurm nach dem internationalen LEED-Standard Platinum zertifiziert werden. Das ist die höchste erreichbare Stufe des Zertifizierungssystems Leadership in Energy and Environmental Design (LEED), mit dem die umweltbezogene, soziale und wirtschaftliche Nachhaltigkeit bei Gebäuden bewertet wird.

Die Schindler Aufzüge und Fahrtreppen GmbH hat den Auftrag erhalten, den Neubau mit 19 Aufzügen und zwei Fahrtreppen auszustatten. Dabei kommen Aufzüge vom Typ Schindler 7000, der Aufzugslösung für Hochhäuser, sowie individuell gestaltete Anlagen zum Einsatz. „Der TaunusTurm stellt besonders hohe Anforderungen an die Fördertechnik“, sagt Regionalleiter Jürgen Blank, der bei Schindler das Projekt betreut. „Wir wollen ein Maximum an Mobilität mit einem Minimum an Energie- und Ressourcenverbrauch realisieren.“

Datum 18. April 2012

Seite 2

Dank des getriebelosen Antriebes und einer Frequenzumrichters mit Energierückgewinnung fährt der Schindler 7000 besonders energieeffizient. Diese Technologie ermöglicht es unter bestimmten Umständen, etwa bei voll besetzten Abwärtsfahrten und leeren Aufwärtsfahrten, überschüssige Energie vom Motor in das Netz zurückzuspeisen, die dann von anderen Verbrauchern im Haus genutzt werden kann. Zudem sorgen die Zielrufsteuerung Schindler ID und das Verkehrsmanagementsystem PORT dafür, dass selbst bei hohem Fahrgastaufkommen kurze Fahrtzeiten mit wenigen Zwischenstopps und eine geringere Zahl von Leerfahrten gewährleistet werden können. Da Sicherheit in stark frequentierten Objekten eine zentrale Rolle spielt, kann bei Bedarf eine Kombination mit einem Zutrittskontrollsystem realisiert werden.

Tishman Speyer

Tishman Speyer gehört zu den führenden Eigentümern, Entwicklern und Betreibern erstklassiger Immobilien weltweit. Seit der Gründung 1978 hat das Unternehmen ein Portfolio aufgebaut, zu dem Prestigeobjekte wie das Chrysler Center und das Rockefeller Center in New York, Tower Place in London, Tour CBX in Paris und Rochaverá Corporate Towers in Brasilien gehören. In Deutschland kann Tishman Speyer auf ein mehr als 25 Jahre währendes Engagement zurückblicken. Bis heute hat das Unternehmen in Deutschlands wichtigsten Städten 39 Immobilien mit einem Wert von knapp 4,3 Mrd. Euro erworben oder entwickelt. Es begann mit dem MesseTurm, einem der bekanntesten Bauwerke in Frankfurt, und setzte sich fort mit Projekten wie dem Sony Center und dem Q205 in Berlin sowie dem OpernTurm in Frankfurt.

Commerz Real

Die Commerz Real, eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der Commerzbank AG, steht für mehr als 40 Jahre Markterfahrung und ein verwaltetes Volumen von rund 37 Milliarden Euro. Umfassendes Know-how im Assetmanagement und eine breite Strukturierungsexpertise verknüpft sie zu ihrer charakteristischen Leistungspalette: Sachwertorientierte Fondsprodukte ermöglichen den langfristig stabilen Vermögensaufbau, individuelle Finanzierungskonzepte schaffen neue Investitionsspielräume. Die Anlagemöglichkeiten umfassen Offene Immobilienfonds, institutionelle Fondsprodukte sowie Geschlossene Fonds für Immobilien, Flugzeuge, regenerative Energien und Schiffe. Zum Spektrum der Finanzierungsprodukte gehören Planungs-, Bau- und Finanzierungsleistungen

Datum 18. April 2012

Seite 3

rund um die gewerbliche Immobilie sowie Investitionslösungen für eine Vielzahl von Assetklassen. Als Leasingunternehmen des Commerzbank-Konzerns bietet die Commerz Real auch bedarfsgerechte Mobilienleasingkonzepte.

Schindler

Der Schindler Konzern, gegründet 1874 in der Schweiz, ist einer der weltweit führenden Anbieter von Aufzügen, Fahrtreppen und entsprechenden Serviceleistungen. Die Mobilitätslösungen von Schindler bewegen täglich eine Milliarde Menschen auf der Welt. Schindler trägt mit sicheren, zuverlässigen und umweltfreundlichen Aufzügen und Fahrtreppen zu einer nachhaltigen städtebaulichen Entwicklung bei.

Zeichen Fließtext (mit Leerzeichen): 4.400

Abdruck und Veröffentlichung im Internet ist frei.

Fotocredit: Tishman Speyer

Weitere Informationen:

Kommunikation + Marketing

Birgit Dirks, Leitung Kommunikation + Marketing

Telefon +49 30 7029 2777, Fax +49 30 7029 2406, birgit.dirks@de.schindler.com

Jan Steeger, Referent Externe Kommunikation

Telefon +49 30 7029 2560, Fax +49 30 7029 2406, jan.steeger@de.schindler.com

www.schindler.de